Spanien Classic – die Regionen

Hier findest Du eine Übersicht über die verschiedenen Regionen, die wir in Spanien anbieten. Von der pulsierenden Hauptstadt Madrid über das wunderschöne Sevilla, Valencia und Alicante bis hin zum etwas unbekannteren León, wo Du sogar Skifahren kannst. Die Auswahl in Spanien ist vielfältig!

Du kannst vorab einen Regionenwunsch abgeben – bis zum 31.01.2017 sogar kostenlos für das Schuljahr 2017/18. Danach kostet der Regionenwunsch bei Erfüllung €450.

Madrid

Madrid ist die Hauptstadt Spaniens und liegt im Zentrum des Landes in der Provinz und autonomen Gemeinschaft Madrid. Spaniens Hauptstadt hat über drei Millionen Einwohner und zählt damit zu den größten Metropolen unseres Kontinents. Hier gibt es schöne Plätze, alte Häuser, gemütliche Cafés und Tapas Bars. Großzügige Parks und das Ufer des Flusses Manzanares laden im Sommer zum Picknick, Sport oder Spaziergängen ein. Auch kulturell hat Madrid mit Museen, alten Gebäuden und vielen Musikfestivals einiges zu bieten. Madrid kann man trotz der Größe der Stadt sehr gut zu Fuß kennenlernen. Es ist aber hügeliger als allgemein bekannt, sodass nach einem Tagesausflug Muskelkater garantiert ist.

Während des Schuljahrs gibt es für unsere Austauschüler, die in der Region Madrids platziert sind, Tagesausflüge in der Umgebung. Diese können sich zwischenzeitlich ändern, hier findest Du ein Beispiel aus diesem Jahr:

- Besuch eines Freizeitparks
- Ausflug in die Berge
- Ausflug zu El Escorial, einer alten Schloss- und Klosteranlage
- Ausflug nach Toledo

Valencia

Valencia ist die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz im östlichen Teil Spaniens und mit knapp 800.000 Einwohnern die drittgrößte Stadt des Landes. Die Entfernung zu Madrid beträgt rund 320 km, also ideal um über das Wochenende die Hauptstadt zu besuchen.

Alle Austauschschüler, die am Spanien Programm teilnehmen, haben die Möglichkeit einen viertägigen Ausflug nach Valencia zu machen. Dieser findet im März statt, so dass Du die Möglichkeit hast, „Las Fallas“ zu erleben. Las Fallas ist ein spanisches Frühlingsfest, bei dem riesige Skulpturen verbrannt werden. Begleitet wird das Spektakel oft von Umzügen und Musikgruppen.

Las Fallas ist das zweitgrößte Festival in Spanien. Die ganze Stadt ist geschmückt und alle singen und tanzen an dem Abend, an dem die Stadt durch die Feuer erleuchtet wird. Die Einwohner Valencias tragen traditionelle Kostüme und es herrscht eine tolle Atmosphäre. Ein weiterer Programmpunkt ist der Besuch der „Ciudad de las Artes y de las Ciencias“. Die Stadt der Künste ist ein architektonischer und kultureller Gebäudekomplex und Grünanlage. Mit dazu gehört Europas größtes Aquarium. Ein Ausflug zum Strand ist bei schönem Wetter natürlich auch geplant.

Darüber hinaus hat Valencia noch einiges mehr zu bieten. Es gibt einige schöne Sehenswürdigkeiten, die es zu besichtigen lohnt, wie die Altstadt und ihre vielen Kathedralen oder den stimmungsvollen „Plaza de la Virgen“. Sehr typisch ist außerdem das Mercado Central, ein Supermarkt in der Altstadt, wo man frische Spanische Speisen, Fleisch, Gewürze und Getränke kaufen kann. Hier trifft man auf viele einheimische Menschen, die ihre täglichen Einkäufe erledigen oder Neuigkeiten austauschen.

León

In der Provinz Kastilien und León befindet sich die kleine Stadt León mit ca. 130.000 Einwohnern. Wichtigstes Merkmal der Stadt ist die berühmte Kathedrale im gotischen Stil.

Die Lage von León im Nordwesten von Spanien bietet viele Vorteile. Madrid ist mit dem Zug in rund zwei Stunden zu erreichen, sodass es sich fast lohnt, einen Tagesausflug in die Hauptstadt zu unternehmen. Darüber hinaus punktet León vor allem durch seine Lage und die umliegende abwechslungsreiche Natur. Atemberaubende Täler und steile Berge charakterisieren die Umgebung. Das naheliegende Gebirge bietet viele Freizeitmöglichkeiten wie Klettern, Wandern, Mountainbiking und sogar Ski fahren. In der Stadt finden sich zahlreiche kleine Bodegas - das sind alte Weinkeller die heute kleine Speisen anbieten - oder Cafés, wo man Freunde treffen kann.

Alicante

Alicante ist eine Hafenstadt im Südosten Spaniens an der Costa Blanca. Die Stadt liegt in der gleichnamigen Provinz innerhalb der autonomen Gemeinschaft Valencias und hat rund 330.000 Einwohner. Alicante lockt mit seinem warmen Klima und vielen schönen Küstenabschnitten, die zum Baden einladen. Hier findet man breite Sandstrände mit Palmen sowie Strandpromenaden mit typisch spanischen Cafés. Die gesamte Region ist bekannt für ihr Obst, Olivenöl und Wein. Der Export dieser Produkte ist neben dem Tourismus ein wichtiger Bestandteil der lokalen Wirtschaft.

Das Wahrzeichen der Stadt ist das Castillo de Santa Barbara, eine Burg aus dem 13. Jahrhundert. Darüber hinaus ist vor allem das Viertel Santa Cruz in der Altstadt hervorzuheben. Es ist geprägt von alten schmalen Gassen die vor allem im Sommer mit farbenfrohen Blumen dekoriert sind. Außerdem gibt es in Alicante schöne Parks, Kloster und Burgen, die der Stadt ihren Charme verleihen.

Ähnlich wie Las Fallas in Valencia, gibt es in Alicante die „Hogueras de San Juan“. Bei diesem Fest werden riesige Skulpturen verbrannt.

Granada

Die Universitätsstadt Granada ist die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz in Andalusien in Südspanien. Die Stadt hat knapp 240.000 Einwohner und liegt mit rund 734m über dem Meeresspiegel recht hoch. Durch die Lage wird es im Sommer extrem warm und im Winter durchaus auch kalt. Auch tagsüber kann das Wetter extreme Unterschiede bieten, indem es morgens noch recht frisch und mittags bereits sehr heiß ist.

Die Stadt ist geprägt von islamischem Einfluss aus dem Mittelalter, was sich heute vor allem in der Architektur widerspiegelt. Am bekanntesten ist hier der Alhambra Palast, bestehend aus islamischer Kunst und Architektur. Es ist das meist besuchte Denkmal in Spanien und zudem auch einer der schönsten Paläste in Europa mit dem beeindruckendem Generalife Park. Du wirst begeistert sein von der Kombination aus maurischer und christlicher Kultur.

Granada ist aber auch ansonsten sehr sehenswert. Es gibt eine wunderschöne Altstadt mit schmalen Gassen, kleinen Läden, Kunst, Tapas Bars, Museen und vielem mehr.

Während des Austauschjahrs wird von dem **into** Büro in Spanien ein Ausflug nach Granada angeboten. Bei dem Ausflug hast Du die Möglichkeit die atemberaubende Alhambra zu erkunden. Du wirst außerdem ein arabisches „Hamman“ Bad besuchen. Dieser Ort lädt zum Entspannen ein.

Sevilla

Sevilla ist eine der schönsten Städte Spaniens und bietet eine große Vielfalt an Kunst, Kultur und Geschichte. In den vielen Stadtparks riecht es nach frischen Orangen, die man dort zur Genüge findet. Sevilla ist die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz in Andalusien und ist mit rund 700.000 Einwohnern die viertgrößte Stadt des Landes. Von Sevilla sind es in Richtung Westen nur circa 140 km bis zur portugiesischen Grenze. Bis zur Mittelmeerküste sind es rund 100 km. In Sevilla solltest Du unbedingt eine landestypische Paella essen – von dort stammt nämlich das Nationalgericht!

Nach Sevilla gibt es vom into Büro in Spanien einen Ausflug während der Feria de Abril. Dies ist ein traditionelles Volksfest, das erstmals im 19. Jahrhundert stattfand. Hier wird in der ganzen Stadt, die feierlich bunt geschmückt ist, gesungen und getanzt. Die Einwohner Sevillas tragen traditionelle andalusische Trachten und feiern das Leben.